

# Zertifikat

**Lisa Schulz**

hat erfolgreich an der Ausbildung

**„KURSLEITER\*IN WALDBADEN MIT SENIOREN - SCHWERPUNKTE  
TRAUERBEWÄLTIGUNG, HOSPIZBEGLEITUNG, MENSCHEN MIT  
DEMENZ“**

mit 40 UE á 60 Minuten im Präsenzunterricht nach § 20 SGB V  
vom 03. – 07. November 2025  
in St. Martin teilgenommen.

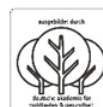
„Die Vermittlung der im Leitfaden Prävention genannten fachwissenschaftlichen Kompetenzen, wie Medizin, Pädagogik, Psychologie, Bewegung, Ernährung, Stress, Sucht und Forschungsmethoden, erfolgt durch Fachpersonal, das über entsprechende Berufs- oder Studienabschlüsse verfügt.“



Veranstalter  
Deutsche Akademie für Waldbaden und Gesundheit

St. Martin, den 26.01.2026

Jasmin Schlimm-Thierjung  
(Leitung und Inhaberin der Deutschen Akademie für Waldbaden und Gesundheit)



# **Anlage zum Zertifikat „Kursleiter\*in für Waldbaden mit Senioren – Schwerpunkte Trauerbewältigung, Hospizbegleitung, Menschen mit Demenz“**

Die Ausbildung fand vom 03. – 07. November 2025 in St. Martin statt und umfasste insgesamt 40 Unterrichtseinheiten á 60 Minuten im Präsenzunterricht nach § 20 SGB V.

Danach absolvierte Lisa Schulz ein angeleitetes Selbststudium und fertigte eine Projektarbeit an mit dem Titel:

## **„Kursleiterin für Waldbaden für Senior:innen – Schwerpunkt Trauerbewältigung und Hospiz und für Menschen mit Demenz“**

Der Fokus der Ausbildung lag darauf, Menschen bewusst in Trauerprozessen oder im Hospiz zu begleiten und Menschen mit Demenz neue Impulse zu geben.

### **Inhalte der Ausbildung:**

- Waldbaden bei Demenz – auch mit und für Angehörige – unter Beachtung der körperlichen Konstitution des Betroffenen
- Sinnestraining und bewusstes Naturerleben für Menschen mit Demenz, Fokus auf dem Fühlen
- Waldbaden - Besonderheiten bei (älteren) Senioren und Menschen mit Demenz
- Waldbaden für mobile Senioren und für nicht mehr mobile Menschen, Bettlägerige
- Waldbaden für Angehörige zur Stressbewältigung
- Sterbebegleitung – Perspektive der Begleiteten und der Begleitenden
  - Waldbaden als Unterstützung zur Trauerbewältigung
  - Achtsamkeitsübungen
  - Entwickeln eines persönlichen Trauerpfades, Trauertheater im Wald
  - Schaffen einer ruhigen Atmosphäre zur Entspannung
- Hospizbegleitung – für mobile zu Begleitende und für Angehörige
  - Achtsamkeit, Meditation und Übungen für alle Sinne, Atemübungen
  - Dem Tod begegnen – Auseinandersetzung mit dem Sterben, Abschiednehmen, Loslassen
- Trauerbegleitung
  - Trauerprozesse betrachten mit Themen wie Sterben, Hospiz und Trauer, Trauerphasen
  - Waldbaden in der Trauerbegleitung – Eigene Grenzen erkennen, Selbstfürsorge
- Erstellen von Waldbaden-Einheiten, weitere Praxis-Einheiten und Übungen
- Anwendung des Wissens und des Gelernten in der Praxis